

INHALTSVERZEICHNIS

FÜR IHRE SICHERHEIT-----	1
SICHERHEITSHINWEISE -----	2
SPEZIALHINWEISE FÜR LCD-MONITORE-----	3
VOR DER INBETRIEBNAHME DES MONITORS-----	3
LEISTUNGSMERKMALE -----	3
VERPACKUNGSINHALT-----	3
ANLEITUNG ZUR INSTALLATION-----	4
REGLER UND ANSCHLÜSSE -----	5
DEN SICHTWINKEL VERSTELLEN -----	6
BETRIEBSANLEITUNG -----	7
ALLGEMEINE ANLEITUNGEN -----	7
ÄNDERN EINER EINSTELLUNG -----	9
DAS BILD EINSTELLEN -----	10-11
PLUG & PLAY -----	12
TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG(FAQ) -----	13-14
FEHLERMELDUNGEN & MÖGLICHE ABHILFE -----	15
ANHANG -----	16
TECHNISCHE ANGABEN -----	16-17
WERKSVOREINGESTELLTE TIMING-TABELLE -----	18
ZUWEISUNG DER ANSCHLUSSPOLE -----	19

For more information and help in recycling, please visit the following websites:

Worldwide: <http://global.acer.com/about/sustainability.htm>

Vor der Inbetriebnahme des Monitors lesen Sie bitte dieses Handbuch gründlich durch und bewahren es dann für später auf.

FCC Klasse B Radiofrequenzstörungserklärung WARNUNG: (FÜR FCC-ZERTIFIZIERTE MODELLE)

ANMERKUNG: Dieses Gerät wurde getestet und als übereinstimmend befunden mit den Bestimmungen für ein Klasse B Digitalgerät, gemäß Teil 15 der FCC-Regeln. Diese Grenzen dienen dazu, vernünftigen Schutz gegen schädliche Interferenzen in Gebäuden zu bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Radiofrequenzenergie und kann sie ausstrahlen, und wenn es nicht gemäß dem Anwenderhandbuch installiert und verwendet wird, kann es sich auf Radiokommunikation störend auswirken. Es besteht allerdings keine Garantie, daß Interferenzen nicht in bestimmten Gebäuden auftreten können. Wenn dieses Gerät schädliche Interferenzen auf Radio, TV-Empfang aussendet, was festgestellt werden kann, indem das Gerät aus- und wieder angeschaltet wird, sollten Sie diese Interferenzen mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen eliminieren:

1. Reorientieren Sie die Empfangsantenne oder stellen sie andernorts auf.
2. Erhöhen Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
3. Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die auf einem anderen Stromkreis liegt als den, an den der Empfänger angeschlossen ist
4. Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio/Fernsehtechniker.

ANMERKUNG:

1. Seien Sie gewarnt, dass Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für technische Entsprechung zuständigen Seite erlaubt sind, Ihre Betriebserlaubnis für dieses Gerät erlöschen lassen können.
2. Ein abgeschirmtes Netzkabel ist erforderlich, um den Grenzwerten für FCC-Ausstrahlungen zu entsprechen.
3. Der Hersteller ist nicht verantwortlich für jegliche Radio- oder TV-Interferenzen, die durch unautorisierte Modifikationen an diesem Gerät entstehen. Korrekturen solcher Interferenzen ist Verantwortung des Anwenders.

WARNUNG:

Um Feuer zu vermeiden, setzen Sie den Monitor weder Regen noch anderen Feuchtigkeiten aus. Gefährlich hohe Spannungen sind im Monitor vorhanden. Öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten nur qualifiziertem Personal.

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Verwenden Sie den Monitor nicht in der Nähe von Wasser wie in der Nähe von Badewannen, Waschschüsseln, Spülen, Waschzubern, Schwimmbädern oder in nassen Kellern.
- Stellen Sie den Monitor nicht auf einen instabilen Wagen, Stand oder Tisch. Ernsthafte Schäden an Personen und dem Gerät können durch fallen lassen entstehen. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene oder mit dem Monitor gelieferte Wagen oder Stände. Wenn Sie den Monitor an einer Wand oder einem Regal anbringen, verwenden Sie bitte eine vom Hersteller empfohlene Anbringungsmöglichkeit und befolgen die beigelegten Anweisungen.
- Schlitze und Öffnungen an der Rückseite und dem Boden des Gehäuses dienen der Ventilation. Blockieren bzw. decken Sie diese Öffnungen niemals ab, um einen einwandfreien Betrieb des Monitors zu gewährleisten und ihn vor Überhitzung zu schützen. Stellen Sie den Monitor nicht in die Nähe von oder auf Heizlüfter oder Heizkörper. Stellen Sie den Monitor nicht in Regale oder Gehäuse, es sei denn, dass eine ausreichende Ventilation gegeben ist.
- Der Monitor darf nur mit Strom versorgt werden, der den Spezifikationen auf dem Typenschild am Monitor entspricht. Fragen Sie Ihren Händler oder Ihren Stromlieferanten, wenn Sie sich nicht sicher sind über die Spezifikationen Ihres Netzstroms.
- Der Monitor ist mit einem dreipoligen geerdeten Stecker ausgestattet, der einen dritten (Erdungs-) Zinken hat. Dieser Stecker passt nur in eine geerdete Steckdose. Wenn Ihre Steckdose nicht für den dreipoligen Stecker ausgelegt ist, dann lassen Sie eine passende von einem Elektriker installieren oder verwenden einen Adapter. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des geerdeten Steckers nicht außer Kraft.
- Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder wenn Sie es für eine längere Zeit nicht gebrauchen wollen vom Netz. Dies schützt den Monitor vor Beschädigungen durch Spannungsspitzen.
- Überlasten Sie Netzkabel und Verlängerungskabel nicht. Eine Überlastung kann zu Feuer oder Kurzschluss führen.
- Schieben Sie niemals Gegenstände in die Öffnungen des Monitorgehäuses. Dies kann zu einem einen Brand verursachenden oder elektrischen Schlag verursachenden Kurzschluss führen. Verschütten Sie keine Flüssigkeiten über den Monitor.
- Versuchen Sie nie, den Monitor selbst zu reparieren; Öffnen oder Entfernen von Abdeckungen können Sie gefährlichen Spannungen und anderen Gefahren aussetzen. Bitte überlassen Sie Reparaturarbeiten nur qualifiziertem Personal.
- Verwenden Sie den Monitor nur zusammen mit UL-geprüften Computer, die korrekt konfigurierte Steckdosen mit Werten zwischen 100 - 240V AC, min. 5A haben, um einen zufriedenstellenden Betrieb zu ermöglichen.
- Die Wandsteckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Verwenden Sie nur den beigelegten Stromadapter (Ausgang 12 VDC), der von **UL, CSA** lizenziert wurde.

SPEZIALHINWEISE FÜR LCD-Monitore

Folgende Anzeichen sind normal bei LCD-Monitore und deuten auf keine Fehlfunktion hin.

HINWEIS

- Wegen der Beschaffenheit der Fluoreszenzlampe kann das Bild auf dem Bildschirm anfänglich flimmern. Schalten Sie den Monitor mit dem Netzschalter aus und danach erneut ein, um sicherzustellen, dass das Flimmern verschwindet.
- Je nach dem Desktop-Muster, das Sie verwenden, kann eine unterschiedliche Helligkeit auf dem Bildschirm auftreten.
- Der LCD-Bildschirm hat 99.99% oder mehr funktionierende Pixel. Auf dem Bildschirm können Fehler von 0,01% oder weniger, wie z.B. ein fehlender Bildpunkt oder ein ständig leuchtender Bildpunkt, vorhanden sein.
- Aufgrund der Beschaffenheit des LCD-Bildschirms kann ein Nachbild nach dem Umschalten eines Bildes auf dem Bildschirm sichtbar bleiben, wenn das selbe Bild für mehrere Stunden auf dem Bildschirm erschien. In diesem Fall kann sich der Bildschirm langsam durch Umschalten des Bildes oder durch Ausschalten des Monitors am Netzschalter für mehrere Stunden erholen.

VOR DER INBETRIEBNAHME DES MONITORS

LEISTUNGSMERKMALE

- 55.87cm(22Zoll) LCD-Farbmonitor mit Dünnschichttransistor
- Scharfes und klares Bild unter Windows
- **Empfohlene Auflösungen 1680 X 1050 @60Hz**
- Doppeleingang (DVI + Analog) (nur Modell mit Doppeleingang)
- Ergonomisches Design (mit TCO'03-Zulassung)
- Platzsparend dank kompaktem Design des Gehäuses
- EPA ENERGY STAR®

INHALT DER VERPACKUNG

In der Verpackung müssen folgende Artikel vorhanden sein:

1. LCD-Monitor
2. Benutzerhandbuch
3. Netzkabel
4. Externer Adapter
5. 15-pin D-Sub-kable
6. DVI-kable (nur Modell mit Doppeleingang)
7. Audiokabel
8. Kurzanleitung

NETZKABEL

Stromquelle:

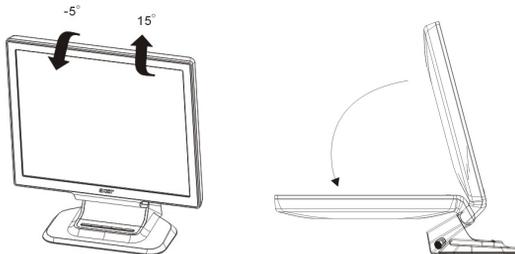
1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel den Spezifikationen in Ihrer Region entspricht.
2. Dieser LCD-Monitor ist mit einer externen Universalstromversorgung ausgestattet, die einen Betrieb mit entweder 100/120V oder 220/240V (Wechselstrom) ermöglicht (der Benutzer muss die jeweilige Spannung nicht einstellen).
3. Stecken Sie das Netzkabel in die Eingangsbuchse des externen Adapters des LCD-Monitors und stecken das andere Ende des externen Adapters in die Gleichstrom-Eingangsbuchse des LCD-Monitors. Das (Wechselstrom)Netzkabel kann entweder in eine Wandsteckdose oder Stromausgangsbuchse am PC, in Abhängigkeit des mit Ihrem LCD-Monitors mitgelieferten Netzkabeltyps, gesteckt werden.

HINWEIS

Zum Netzanschluß dieses Gerätes ist eine geprüfte Leitung zu verwenden. Es sind die zutreffenden nationalen Errichtungs- und/oder Gerätebestimmungen zu beachten. Es ist eine geprüfte flexible PVC-ummantelte Leitung entsprechend IEC 60227 (H05VV-F 3G 0.75mm² oder H05VVH2-F 3G 0.75mm²) zu verwenden. Andernfalls ist eine flexible Leitung aus synthetischem Gummi entsprechend IEC60245 (Bauartkurzzeichen H05RR-F 3G 0.75 mm²) zu verwenden.

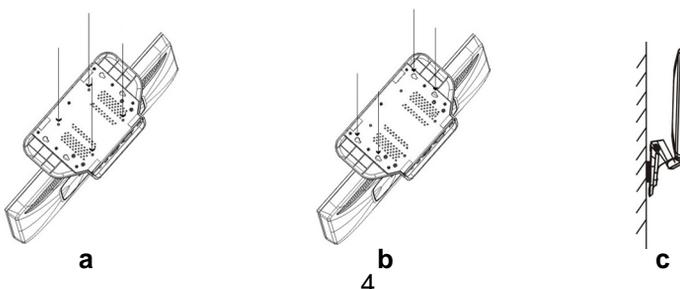
Vorbereitungen zur Befestigung des separat gekauften Wandmontagesets (nicht mitgeliefert)

Dieser Monitor kann an dem separat verkauften Wandmontageset befestigt werden. Folgen Sie bitte den Anweisungen, die die folgende Abbildung darstellt, um den Monitor von der Stromversorgung und den Verbindungskabeln zu trennen und das Gerät zuzufalten:



Folgen Sie den nachstehenden Schritten, um das Wandmontageset zu befestigen:

1. Zur Wandbefestigung des Monitors gibt es zwei Möglichkeiten:
 Methode a: Stellen Sie das Wandmontageset unter den Boden des Monitors. Richten Sie die Löcher am Montageset wie in der Abbildung A angezeigt auf die Löcher am Boden des Monitors aus (10cm X 10cm).Stecken Sie die Schrauben in die Löcher und ziehen die Schraube fest.
 Methode b: Richten Sie den größeren Teil der Raste (18,5 x 6,0 cm) am Boden des Monitors an der Wandhalterung aus und drücken Sie den Monitor nach unten, bis der kleinere Teil wie in der nachstehenden Abbildung b einrastet.
2. Schließen Sie die Kabel wieder an. Für Anweisungen zur Befestigung des Monitors an der Wand sehen Sie bitte in dem dem Montageset beigelegten Benutzerhandbuch nach.(Mit dem Produkt wird kein Wandmontageset, das separat verkauft wird, mitgeliefert.)
3. Die Abbildung c stellt die Befestigung an einer Wand dar.



REGLER UND ANSCHLÜSSE

Cable connections

Schalten Sie Ihren Computer aus, bevor Sie nachstehende Schritte durchlaufen.

1. Schließen Sie das Gleichstromkabel des Netzgeräts für Ihren Monitor an den Gleichstromanschluss auf der Rückseite des Monitors an.
2. Verbinden Sie ein Ende des 15-pol. D-Sub-Kabels mit der Rückseite des Monitors und das andere Ende mit dem D-Sub-Anschluss des Computers.
3. (nur Modell mit Doppeleingang) Verbinden Sie ein Ende des 24-pol. DVI-Kabels mit der Rückseite des Monitors und das andere Ende mit dem DVI-Anschluss des Computers.
4. Verbinden Sie das Audiokabel mit dem Audioeingang des Monitors und dem Audioausgang des PCs (grüner Anschluss).
5. Schließen Sie das Netzkabel des Monitors an eine nahegelegene Steckdose an. Schließen Sie das andere Ende des Netzkabels an das Netzteil an.
6. Schalten Sie Ihren Computer und Monitor ein.

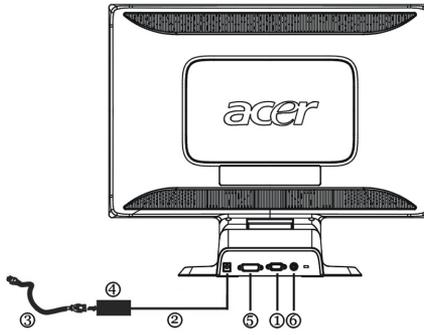


Abb. 1 Anschließen der Kabel

1.	D-SUB-kable	4.	Externer Adapter
2.	Netzkabel mit Gleichstrombuchse	5.	DVI-kable
3.	Netzkabel	6.	Audioeingang

DEN SICHTWINKEL VERSTELLEN

- Für die optimalste Ansicht wird empfohlen, auf den Bildschirm des Monitors zu schauen und dann den Winkel des Monitors wie gewünscht einzustellen.
- Halten Sie den Fuß des Monitors, um ein Umfallen des Monitors beim Verstellen des Sichtwinkels zu vermeiden.
- Sie können den Monitor von -5° bis 15° kippen. Versuchen Sie bitte nicht, den Monitor über 15° nach hinten zu kippen. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

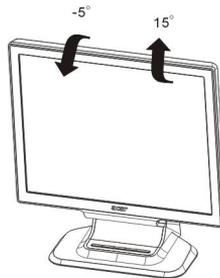


Abb. 2

HINWEIS

- Berühren Sie beim Verstellen des Winkels den LCD-Bildschirm nicht, da dies sonst zu einer Beschädigung des LCD-Bildschirms führen kann.
- Achten Sie beim Verstellen des Winkels darauf, dass Ihr Finger oder Ihre Hände nicht eingeklemmt werden.

BETRIEBSANLEITUNG

ALLGEMEINE ANLEITUNGEN

Drücken Sie zum Ein- und Ausschalten des Monitors auf die Netztaaste. Die anderen Regler befinden sich auf dem vorderen Bedienfeld des Monitors (siehe Abbildung 3). Durch Ändern dieser Einstellungen kann das Bild wie gewünscht geändert werden.

- Das Netzkabel muss angeschlossen sein.
- Verbinden Sie das Signalkabel des Monitors mit der Grafikkarte.
- Drücken Sie auf den Netzschalter, um den Monitor einzuschalten. Die Betriebsanzeige leuchtet auf.



Abb. 3 Externer Regler

EXTERNE REGLER

1.	> / Lautstärke	4.	MENU / ENTER
2.	< / Lautstärke	5.	Auto Config / Exit
3.	Netzschalter/Stromanzeige		

REGLER AUF DER VORDERSEITE

- **Netzschalter :**

Drücken Sie diese Taste, um den Monitor ein- oder auszuschalten und um den Monitorstatus anzuzeigen.

- **Stromanzeige:**

Blau — Strom ein-Modus.
Orange — Aus-Modus.

- **MENU / ENTER :**

Aktiviert das OSD-Menü, wenn OSD auf AUS gesetzt ist, oder aktiviert/deaktiviert die Einstellungsfunktion, wenn OSD auf EIN gesetzt ist, oder beendet das OSD-Menü, wenn der OSD-Status Lautstärkeregelung angezeigt wird.

- **< / Lautstärke:**

Aktiviert die Lautstärkeregelung, wenn OSD auf AUS gesetzt ist, oder durchläuft die Einstellungssymbole, wenn OSD auf EIN gesetzt ist, oder stellt eine Funktion ein, wenn die betreffende Funktion aktiviert ist.

- **> / Lautstärke:**

Aktiviert die Lautstärkeregelung, wenn OSD auf AUS gesetzt ist, oder durchläuft die Einstellungssymbole, wenn OSD auf EIN gesetzt ist, oder stellt eine Funktion ein, wenn die betreffende Funktion aktiviert ist.

- **Auto Adjust-Taste / Exit:**

1. Diese Taste dient als EXIT-KEY(Verlassen-Taste), wenn das OSD-Menü aufgerufen ist (OSD-Menü verlassen)
2. Drücken Sie, wenn das OSD-Menü nicht aufgerufen ist, diese Taste über 2 Sekunden lang, um die Autoeinstellungs-Funktion zu aktivieren. Die Autoeinstellungs-Funktion wird verwendet, um HPos, VPos, Takt und Fokus einzustellen.

HINWEIS

- Stellen Sie den Monitor nicht in der Nähe von Hitzequellen, wie z.B. Heizgeräte, Luftkanäle oder an einen Ort, an dem er direktem Sonnenlicht, viel Staub, mechanischen Erschütterungen oder Schlägen ausgesetzt ist.
- Bewahren Sie die Schachtel der Originalverpackung sowie sämtliches Verpackungsmaterial für den Fall auf, dass Sie den Monitor transportieren müssen.
- Um den besten Schutz zu gewährleisten, muss der Monitor für den Rückversand möglichst wie vom Werk aus verpackt werden.
- Damit der Monitor so lange wie möglich neu aussieht, wischen Sie ihn gelegentlich mit einem weichen Lappen sauber. Hartnäckige Flecken lassen sich mit einem Lappen, der mit einer milden Reinigungslösung leicht benetzt wurde, entfernen. Verwenden Sie niemals starke Lösungsmittel wie beispielsweise Verdüner, Benzol oder scheuernde Reinigungsmittel, da diese das Gehäuse beschädigen können. Aus Sicherheitsgründen muss der Stecker des Monitors vor dem Reinigen stets vom Stromnetz getrennt werden.

ÄNDERN EINER EINSTELLUNG

1. Drücken Sie auf die MENU-Taste, um das OSD-Fenster zu aktivieren.
2. Drücken Sie auf < oder >, um die gewünschte Funktion zu wählen.
3. Drücken Sie wieder die MENU-Taste, um die markierte Funktion zu aktivieren.
4. Drücken Sie auf < oder >, um die Einstellung der aufgerufenen Funktion zu ändern.
5. Wählen Sie zum verlassen und speichern die Verlassen-Funktion. Wenn Sie eine weitere Funktion einstellen möchten, drücken Sie wieder die MENU-Taste und wiederholen Sie die Schritte 2-4.



I. Nur Analog-Modell



II. Modell mit Doppeleingang, Analogsignaleingang



III. Modell mit Doppeleingang, Digitalsignaleingang

DAS BILD EINSTELLEN

Die Funktionen der LEDs

Symbol im Hauptmenü	Symbol im Untermenü	Punkte im Untermenü	Beschreibung
		Kontrast	Ändert den Kontrast zwischen dem Vordergrund und dem Hintergrund des Anzegebildes.
		Helligkeit	Ändert die Hintergrundhelligkeit des Anzegebildes.
		Fokus	Stellt die Bildschärfe ein. (Diese Einstellung betrifft nur eine analoge Eingangsquelle)
		Takt	Stellt den Bildtakt ein. (Diese Einstellung betrifft nur eine analoge Eingangsquelle)
		H.Position	Stellt die Bildschärfe ein (nur im Analog-Modus verfügbar).
		V.Position	Stellt den Bildtakt ein (nur im Analog-Modus verfügbar).
	N/A	warm	Stellt die Farb temperature auf warmweiß ein.
	N/A	kalt	Stellt die Farb temperature auf kaltweiß ein.
	R	Anwender/ Rot	Adjusts Red/Green/Blue intensity. Zum Ändern der Rotstärke/ Grünstärke/ Blaustärke.
	G	Anwender/ Grün	
B	Anwender/ Blau		

	N/A	Sprache	Auswahl aus mehreren Sprachen.
		H.Position	Stellt die horizontale Position des OSDs ein.
		V.Position	Stellt die vertikale Position des OSDs ein.
		OSD-Dauer	OSD-Abschaltung einstellen.
 (nur Modell mit Analogeingang)	N/A	Autom.Abgl.	Stellt die H/V-Position, den Fokus und den Takt des Bildes ein.
 (nur Modell mit Doppeleingang)	N/A	Analog	Zum Wählen der analogen Eingabequelle.
	N/A	Digital	Zum Wählen der digitalen Eingabequelle.
	N/A	Informationen	Zeigt die Auflösung, H/V-Frequenz und den Eingangsport der aktuellen Eingangssteuerung.
	N/A	Rücksetzen	Löscht jedes alte Auto-Konfigurationsergebnis .
	N/A	Beenden	Speichert die Einstellung des Benutzers und schließt die OSD-Anzeige.

PLUG & PLAY

Plug & Play DDC2B Eigenschaft

Dieser Monitor verfügt über VESA DDC2B-Fähigkeiten entsprechend dem VESA DDC STANDARD. Diese erlauben dem Monitor das Host-System auf seine Identität aufmerksam zu machen und, je nach dem Level des verwendeten DDC, zusätzliche Information über seine Anzeigefähigkeiten mitzuteilen.

DDC2B ist ein Zwei-Richtungs-Datenkanal, der auf dem I²C Protokoll basiert. Der Host kann EDID Information über den DDC2B-Kanal abfragen.

DIESER MONITOR ERSCHEINT AUSSER BETRIEB, WENN KEIN VIDEOEINGANGSSIGNAL GEGEBEN WIRD. DAMIT DIESER MONITOR RICHTIG ARBEITET, MUSS EIN VIDEOEINGANGSSIGNAL VORLIEGEN.

Dieser Monitor entspricht den Grün-Monitor-Standards von Video Electronics Standards Association (VESA) und sowie der Swedish Confederation Employees (NUTEK). Diese Funktion dient zur Stromersparnis durch Reduktion von Stromverbrauch, wenn kein Videoeingangssignal besteht. Wenn dieser Monitor eine bestimmte Zeit lang kein Videoeingangssignal empfängt, schaltet er automatisch in einen AUS-Modus. Dieser reduziert den internen Stromverbrauch des Monitors. Nachdem das Videoeingangssignal wiederhergestellt ist, wird volle Stromversorgung wiederhergestellt und die Anzeige automatisch neu gebildet. Dieser Vorgang ähnelt einem Bildschirmschoner, außer daß die Anzeige völlig ausgeschaltet ist. Die Anzeige wird wiederhergestellt, indem Sie eine Taste auf der Tastatur drücken, oder die Maus klicken.

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG (FAQ)

Problem & Frage	Mögliche Lösung
Strom-LED ist nicht an	<ul style="list-style-type: none"> *Prüfen Sie, ob der Monitor eingeschaltet ist *Das Netzkabel muss eingesteckt sein
Kein Plug & Play	<ul style="list-style-type: none"> *Prüfen Sie, ob das PC-System Plug & Play kompatibel ist *Prüfen Sie, ob die Grafikkarte Plug & Play kompatibel ist *Prüfen Sie, ob die D-15 Steckerpole des Videosignalkabels verbogen sind
Das Bild ist unscharf	<ul style="list-style-type: none"> *Stellen Sie Kontrast und Helligkeit ein.
Das Bild "springt" oder weist ein Wellenmuster auf	<ul style="list-style-type: none"> *Entfernen Sie elektrische Geräte, die Interferenzen hervorrufen können.
Die Strom-LED ist EIN (Orange), aber es gibt kein Video bzw. Bild	<ul style="list-style-type: none"> *Der Netzschalter des Computers muss auf die ON (Ein)-Position gestellt werden. *Die Computer-Videokarte muss fest im Steckplatz sitzen *Vergewissern Sie sich, dass das Videosignalkabel des Monitors korrekt an den Computer angeschlossen ist. *Prüfen Sie das Videosignalkabel des Monitors und achten darauf, ob Pole verbogen sind. *Vergewissern Sie sich, dass der Computer betriebsfähig ist, indem Sie die Feststelltaste auf der Tastatur drücken und die Feststell-LED dabei im Auge behalten. Die LED sollte nach dem Drücken entweder aufleuchten oder ausgehen.
Eine der Primärfarben fehlt (ROT, GRÜN oder BLAU)	<ul style="list-style-type: none"> *Prüfen Sie das Videosignalkabel des Monitors und achten darauf, ob Pole verbogen sind.

Das Bild auf dem Bildschirm ist nicht in der Mitte oder die Bildgröße passt nicht.	*Stellen Sie die Pixelfrequenz ein (TAKT) und drücken auf FOKUS oder den Hotkey (AUTO).
Das Bild hat Farbfehler (weiß erscheint nicht als weiß)	*Stellen Sie die RGB-Farbe ein oder wählen die Farbtemperatur aus
Horizontale oder vertikale Bildstörungen auf dem Schirm	*Aktivieren Sie den Win 95/98 Abschaltmodus, stellen den TAKT ein und drücken auf FOKUS oder auf die Hotkey (AUTO-Taste).

Durch den TAKT (Pixelfrequenz) wird die Anzahl der Pixel, die durch einen horizontalen Strahlhinlauf abgetastet werden, gesteuert. Bei falscher Frequenz erscheinen vertikale Streifen auf dem Bild und die Bildbreite ist nicht richtig.

Mit FOKUS wird die Phase des Pixeltaktsignals eingestellt. Durch einen falschen Phasenabgleich erscheinen horizontale Bildstörungen auf hellen Bildern.

Für die Einstellung des FOKUS und des TAKTs muss das "Punktmuster" benutzt werden oder der Win95/98-Abschaltmodus aktiviert werden.

FEHLERMELDUNGEN & MÖGLICHE ABHILFE

KABEL NICHT ANGESCHLOSSEN:

1. Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel richtig angeschlossen wurde. Ist dieses lose, dann müssen die Schrauben des Anschlusssteckers festgezogen werden.
2. Prüfen Sie die Stifte des Signalkabelsteckers auf Beschädigung.

EINGABE WIRD NICHT UNTERSTÜTZT:

Der Computer wurde in einen ungeeigneten Anzeigemodus geschaltet. Schalten Sie den Computer in einen Anzeigemodus, der in der nachstehenden Tabelle angegeben ist (siehe Seite 18).

ANHANG

TECHNISCHE ANGABEN

LCD-Bildschirm	Treibsystem	Farb-LCD mit TFT
	Größe	55,87cm(22")
	Lochmaske	0,282mm(H) × 0,282mm(V)
	Helligkeit	300cd/m ² (Typisch)
	Kontrast	800:1(Typisch)
	Blickwinkel	160° (H) 160° (V)
	Antwortzeit	5 ms
Eingang	Video	Analoge R,G,B-Schnittstelle Digital Schnittstelle (nur Modell mit Doppeleingang)
	H-Frequenz	31kHz – 80kHz
	V-Frequenz	56-75Hz
Anzeigefarben		16,2Mio. Farben
Punkttaktgeber		146.25MHz
Maximale Auflösung		1680 × 1050 @60Hz
Plug & Play		VESA DDC2B™
	Ein-Modus	≤49W
	Aus-Modus	≤1W
Eingangsanschluß		15-Pol. D-Sub 24-pol. DVI (DVI mit HDCP , nur Modell mit Doppeleingang)
Video-Eingangssignal		Analog:0,7Vp-p(Standard), 75 OHM, positiv
		Digitalsignal (nur Modell mit Doppeleingang)
Max. Bildschirmgröße		Horizontal : 473mm Vertikal : 296mm
Stromquelle		100~240VAC,47~63Hz
Umgebungs- bedingungen		Zul. Betriebstemperatur: 0° bis 40°C Lagertemperatur: -20° bis 60°C Zul. Luftfeuchtigkeit: 10% bis 90%
Abmessungen		512.4x434x173.5(BxHxT)mm
Gewicht (netto)		6,5 kg Gerät (netto)

Externe Regler:	Schalter	<ul style="list-style-type: none"> • Autoeinstellungstaste • < / Lautstärke • > / Lautstärke • Netzschalter • MENU/ ENTER
	Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrast • Helligkeit • Fokus • Takt • H.Position • V.Position • Wahl des Eingangssignals (nur Modell mit Doppeleingang) • Sprache • Autom Konfiguration (nur Modell mit Analogeingang) • (warm) Farbe • (kalt) Farbe • RGB-Farbtemperatur • Rücksetzen • OSD-Position-Dauer • Display-Informationen • Beenden
Leistungsaufnahme (max.)		49 Watt
Audioausgang		Nennleistung 1.5 W eff. Mittelwert (pro Kanal)
Erfüllt:		CUL, FCC, VCCI, CCC, MPR II, CE, TÜV/GS, TCO'03, UL, ISO13406-2

VESA

		Horizontale		Vertikale		
Auflösung	Gesamt	Nominalfrequenz σ 0,5 kHz	Sync-Polarität	Nominalfrequenz σ 0,5 kHz	Sync-Polarität	Nominalpixeltakt (MHz)
640 × 480@60Hz	800X525	31.469	N	59.940	N	25.175
640 × 480@72Hz	832X520	37.861	N	72.809	N	31.500
640 × 480@75Hz	840X500	37.500	N	75.00	N	31.500
800 × 600@56Hz	1024X625	35.156	N/P	56.250	N/P	36.000
800 × 600@60Hz	1056X628	37.879	P	60.317	P	40.000
800 × 600@72Hz	1040X666	48.077	P	72.188	P	50.000
800 × 600@75Hz	1056X625	46.875	P	75.000	P	49.500
1024×768@60Hz	1344X806	48.363	N	60.004	N	65.000
1024×768@70Hz	1328X806	56.476	N	70.069	N	75.000
1024×768@75Hz	1312X800	60.023	P	75.029	P	78.750
1280×1024@60Hz	1688X1066	63.981	P	60.020	P	108.000
1280×1024@75Hz	1688X1066	79.976	P	75.025	P	135.000
1680×1050@60Hz	2240X1089	65.29	N	59.95	P	146.25
1600×1200@60Hz	2160X1250	75	P	60	P	162

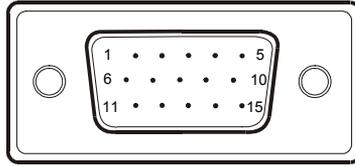
IBM

		Horizontale		Vertikale		
720X400@70Hz	900X449	31.469	N	70.087	P	28.322
640X350@70Hz	800X449	31.469	P	70.087	N	25.175
1024X768@72Hz	1304X798	57.515	P	72.1	P	75.000

MAC

640X480@67Hz	864X525	35.000	N	66.667	N	30.240
832X624@75Hz	1152X667	49.725	N	74.551	N	57.2832
1024X768@60Hz	1312X813	48.780	N	60.001	N	64.000
1024X768@75Hz	1328X804	60.241	N	74.927	N	80.000

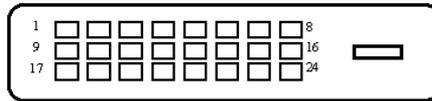
ZUORDNUNG DER ANSCHLUSSPOLE



15 - poliges Signalkabel für den Farbmonitor

Pol-Nr..	BESCHREIBUNG	Pol-Nr..	BESCHREIBUNG
1.	Rot	9.	+5V
2.	Grün	10.	Logische Erde
3.	Blau	11.	Monitor Erdung
4.	Monitor Erdung	12.	DDC-Serielle Daten
5.	DDC-Rückgabe	13.	Horiz. Synchr.
6.	R-Erdung	14.	Vertik. Synchr.
7.	G-Erdung	15.	DDC-Serieller Taktgeber
8.	B-Erdung		

(Modell mit Doppelingang)



24 - poliges Signalkabel für den Farbmonitor

Pol-Nr.	BESCHREIBUNG	Pol-Nr.	BESCHREIBUNG
1.	TMDS Daten 2-	13.	TMDS Daten 3+
2.	TMDS Daten 2+	14.	+5V Strom
3.	TMDS Daten 2/4 Schirm	15.	Erdung (für+5V)
4.	TMDS Daten 4-	16.	Hot-Swap-Erkennung
5.	TMDS Daten 4+	17.	TMDS Daten 0-
6.	DDC Takt	18.	TMDS Daten 0+
7.	DDC Daten	19.	TMDS Daten 0/5 Schirm
8.	Analog-Vertikal-Sync	20.	TMDS Daten 5-
9.	TMDS Daten 1-	21.	TMDS Daten 5+
10.	TMDS Daten 1+	22.	TMDS Taktschirm
11.	TMDS Daten 1/3 Schirm	23.	TMDS Takt +
12.	TMDS Daten 3-	24.	TMDS Takt -